

Protokoll

der Arbeitstagung des Landesfachausschuss OL am 26 und 27. Oktober 2019 in Hildesheim

Beginn: 10:30 Uhr Ende: 13:05 Uhr

Teilnehmer/innen:

Fachausschuss: Eike Bruns (Landesfachwart), Joachim Stamer (Stellvertreter), Dieter Brockfeld (Wettkampfwesen), Werner Drese (Schule und Breitensport), Günter Gohde (Umwelt), Christoph Hofmeister (Jugend), Stephan Schliebener (Kartenwesen und SPORTident), Jens Struckmann (Rangliste und Statistik), Thorsten Weigert (Lehrwesen)

Bezirke: Ulrike Korff (Weser-Ems), Detlev Friedrichs (Braunschweig), Rainer Pieper (Bezirk Hannover)

Kreise: Birgitt Michel (Wolfsburg), Jonas Dresel (Harburg)

Vereine: Barbara Dresel (SC Klecken, Landesstützpunkt), Uwe Dresel (SC Klecken), Gerhard Kottschlag (SV Hildesia Diekholzen)

Protokollführung: Stephan Schliebener

TOP 1: Begrüßung und Tagesordnung

Eike Bruns begrüßt die Anwesenden.

Wir gedenken der kürzlich verstorbenen Orientierungsläufer Veronika Bode (SuS Vehrte, SC Melle) und Felix Yang (TK Hannover).

Die Tagesordnung wird beibehalten.

TOP 2: Bericht des Landesfachwarts

Das erste Jahr seiner Amtszeit war leider überschattet von Auseinandersetzungen mit der Bundesebene, geschuldet dem merkwürdigen Verhalten des TK und des DOSV, vor allem in Sachen Startlizenzen und Teamstartrechte.

Auf Landesebene läuft es dagegen viel besser: gut organisierte Landesveranstaltungen, erfolgreicher Nachwuchs, Aktivitäten im Bereich Schulen usw. Die Einführung der neuen Startlizenzen (Jahresmarken) wurde für alle Meisterschafts- und Ranglistenkategorien einvernehmlich und im Sinne unseres Dachverbandes NTB geregelt.

Entsprechend sind unsere Etat-Mittel auch für 2020 in gleicher Höhe zu erwarten. Es bleibt abzuwarten, wie sich Strukturveränderungen im DTB und im NTB mit einer stärkeren Fokussierung auf die olympischen Kernsportarten für uns auswirken werden.

Unser ehemaliger Landesfachwart André Kwiatkowski ist zum Vize-Präsidenten des LSB gewählt worden und in dieser Eigenschaft u.a. Mitglied im Fachbeirat Deutscher Wald.

TOP 3: Berichte der Beauftragten im Landesfachausschuss

Stellvertreter: Joachim Stamer berichtet von Kontakten zur Firma Sport Thieme, die eventuell OL-Ausrüstung für Schulen und Vereine in ihren Katalog aufnehmen wird.

Schule und Breitensport: Werner Drese berichtet über das Schul-Projekt "Bewegtes Lernen in Kombination mit Laufen und Orientieren", das weiterhin sehr gut nachgefragt wird. Inzwischen sind 16 Grundschulen dabei, und es gibt weitere

Interessenten. Die Einführungen an den Schulen betreuen bisher Evi und Werner Drese sowie Joachim Stamer. Es werden weitere Referenten gesucht.

Jugend: Christoph Hofmeister konnte mit seinem Team wieder einen hervorragenden zweiten Platz beim Jugendländervergleichskampf der Landesturnverbände erreichen. Die Zusammenarbeit mit Stützpunkten und Betreuern läuft gut. Es gibt zahlreiche Trainingsmaßnahmen. Der JLVK 2020 wird im September in Hessen (Taunus) stattfinden.

Lehrwesen: Thorsten Weigert hat in seinem ersten Jahr im Amt eine C-Trainer-Ausbildung für 2020 vorbereitet. Trainer-Lizenzen werden inzwischen nur noch digital über das Gymnet verwaltet.

Kartenwesen: Stephan Schliebener berichtet über neue Entwicklungen und Möglichkeiten bei Kartengrundlagen auf Laser-Scan Basis und aus Open Street Map.

SPORTident: Die vor einem Jahr beschlossene Umstellung auf Air-Plus-Betrieb hat gut funktioniert, wobei unsere Anfang 2011 angeschafften Stationen bereits ihre 9. OL-Saison hinter sich gebracht haben. Es gab in dieser langen Zeit kaum technische Ausfälle. Da etliche Batterien nun wacklig werden, soll Anfang 2020 für fast alle Stationen getauscht werden.

Die alte Ausrüstung aus dem Jahr 2000 wird immer noch genutzt für D-Kadermaßnahmen und Trainingsläufe. Dort laufen aber nur sehr alte SI-Cards mit Nummern kleiner 1 Million, von denen wir nur ca. 25 im Bestand haben. Solche Cards daher auf keinen Fall wegwerfen. Eventuell kann 2020 ein kleiner Tausch alte Cards gegen neuere SI-Cards 8 angeboten werden.

Statistik: Jens Struckmann erläutert die Zahlen, die vorläufig sind, da noch einige Herbstläufe ausstehen. Wegen der zahlreichen Veranstaltungen zeichnet sich eine hohe Zahl von Teilnahmen ab. Die Zahl der niedersächs. Starter bleibt dabei in etwa gleich.

In der Landesrangliste werden nur noch Läufer/innen mit gültigen Jahresmarken geführt, wodurch sich die Zahl um ca. 10 verringert hat.

Umwelt: Günter Gohde berichtet, dass sich die Probleme bei Genehmigungen etwas verlagern: bei den Waldbesitzern scheint es etwas einfacher zu werden, bei den Naturschutz-behörden schwieriger, nicht zuletzt, weil die EU Druck macht, in Deutschland mehr Naturschutzgebiete einzurichten und FFH-Gebiete konsequenter umzusetzen.

Auch der Klimawandel macht sich bemerkbar: z.T. großflächige Abholzungen wegen Trockenheit und Borkenkäferbefall.

Wettkampfwesen: Dieter Brockfeld berichtet, dass das NTB-Magazin nur noch zweimonatlich erscheinen soll. Dennoch wollen wir weiterhin Kurzfassungen von unseren Ausschreibungen dort unterbringen, die daher noch zeitiger bei Dieter zur Durchsicht einzureichen sind. Der in Ausschreibungen gängige Passus: "Mit der Meldung erklärt sich jeder Läufer einverstanden, dass seine Daten in Start- und Ergebnislisten usw. veröffentlicht werden." sollte von kompetenter Seite, z.B. LSB, auf seine Wirksamkeit geprüft werden.

Startmöglichkeiten von Läufern ohne gültige Jahresmarken: in D/H-10 und Offenkategorien ganz normal, in Meisterschaftsklassen nur a.K., in Ranglistenklassen ohne Meisterschaftsstatus mit Zusatz a.K. in der Länderspalte und ohne Ranglistenpunkte.

Öffentlichkeitsarbeit: Leider ist es bisher nicht gelungen, einen Nachfolger für Eike in dieser Position zu finden. Der Umzug unserer ehemaligen OL-Seite in Niedersachsen auf die offizielle Seite des NTB ist weitgehend erfolgt. Eike bittet um Zuarbeit in Form von Berichten usw.

TOP 4: Erlebnisturnfest 2020 in Oldenburg

Wir waren uns schon bei den letzten beiden Tagungen einig, dass der OL beim Turnfest vom 21.-23. Mai gut repräsentiert sein soll.

Das Wettkampfprogramm besteht aus der LM Lang am Donnerstag, der LM Staffel (Sprintcharakter) am Freitag und einem LR Mittel am Samstag. Gleichzeitig sollen die Deutschen Hochschulmeisterschaften ausgetragen werden. Für die LM Staffel soll daher das Uni-Gelände genutzt werden, für die Waldläufe die Osenberge bei Hatten-Sandkrug.

Karten und Bahnen für diese Läufe erstellt Stephan Schliebener.

Da es keinen OL-Verein vor Ort gibt, soll formal der MTK Bad Harzburg mit der Durchführung der Wettkämpfe betraut werden, wobei auch Helfer aus anderen Vereinen und dem Fachausschuss benötigt werden.

Die Koordination der Helfer übernehmen Eike Bruns und Joachim Stamer. Es wird angestrebt, die Helfer und möglichst auch die OLER generell in einer gemeinsamen (Schul-) Unterkunft zusammen zu haben.

Auf der Turnfestmeile im Schlosspark soll der OL mit einem eigenen Stand vertreten sein. Auch dafür werden Helfer benötigt. Die Koordination übernimmt Werner Drese. Eine kleine Trimm-OL-Karte erstellt Stephan Schliebener.

Leider ist der Show-Wettkampf von Freitag auf Donnerstag verlegt worden, zudem in eine fensterlose Halle. Nach den guten Eindrücken von 2016 in Göttingen und 2018 in Hannover wollen wir dennoch dabei sein. Christoph Hofmeister benennt vier möglichst gleichstarke Jugendläufer. Stephan erstellt einfache Karte und kurze Sprint-Bahnen, ca. 3-4 Minuten.

TOP 5: Erstellung des Wettkampfkalenders für 2020

Zunächst wird diskutiert, ob es wie bisher 7 Ranglistenläufe geben soll, von denen 4 gewertet werden oder 9 Läufe mit 5 in der Wertung.

Abstimmung: 13:3 für 9 Ranglistenläufe.

Es werden folgende Termine festgelegt:

So. 26. April	LM Sprint, 1. LRL	TV Jahn Wolfsburg
Do. 21. Mai	LM Lang, 2. LRL	Hatten-Sandkrug, Turnfest
Fr. 22. Mai	LM Staffel als Sprint-Staffel	Oldenburg, Turnfest
Sa. 23. Mai	3. LRL, Mittel	Hatten-Sandkrug, Turnfest
Sa. 27. Juni	4. LRL, Sprint	Hamburg
So. 28. Juni	5. LRL, Mittel	SC Klecken
Sa. 11. Juli	LM Mannschaft	MTK Bad Harzburg
So. 12. Juli	6. LRL, Lang	MTK Bad Harzburg
So. 6. September	7. LRL, Sprint	Braunschweiger MTV
So. 13. September	LM Mittel, 8. LRL	SV Hildesia Diekholzen
Sa. 3 Oktober	9. LRL, Finale, Lang	TK Hannover

Von den neun Ranglistenläufen werden die fünf besten Ergebnisse eines Läufers gewertet.

TOP 6: Verbands- und Startrechtspolitik auf Bundesebene

Eike Bruns schildert noch einmal die schwierige Lage.

Der DOSV, dem bislang kein einziger OL-Verein aus Niedersachsen beigetreten ist, ist formal lediglich ein Verein. Der Status eines vom DOSB anerkannten Fachverbandes dürfte unerreichbar sein. Schon die Mindestanforderung von 10.000 Mitgliedern wird weit verfehlt. Umso befremdlicher, wie der DOSV agiert.

Eike Bruns erläutert, dass das Verhalten einiger TK- und zugleich DOSV-Mitglieder kaum in Einklang zu bringen ist mit den Regeln des DTB hinsichtlich Interessenskonflikten und "Good Governance".

Hinzu kommt das Durcheinander beim (nicht vorhandenen) Teamstartrecht. Es gibt zwar nun die 55-Prozent-Regel, doch wurden bei der DM Staffel und DBK Mannschaft im Harz etliche Teams kurzfristig zusammengestellt und gewechselt.

Eine Prüfung der Vereinszugehörigkeit war gar nicht mehr möglich.

Wir sind uns einig, dass unser Landesfachwart einen Antrag in die Bundestagung bringt, ein Teamstartrecht Orientierungssport einzurichten, analog dem Geräteturnen.

Auf Landesebene verfahren wir weiter so, dass bei LM Staffel und LM Mannschaft je ein Gaststarter pro Team zulässig ist, natürlich nur mit gültiger Jahresmarke und unter Ausschluss von "Team Hopping" zwischen den beiden Wettkämpfen.

Der DOSV tritt zunehmend als Veranstalter in Erscheinung, z.B. bei Park-Tour-Wettkämpfen und auch bei Bundesveranstaltungen. Es stellt sich die Frage, ob dann überhaupt eine sog. Veranstalter-Haftpflichtversicherung besteht.

Ebenso die Absicherung von Jugendlichen, Anti-Doping usw.

Ein entsprechender Antrag von Stützpunktleiter Thilo Bruns liegt vor und soll vom Landesfachwart in die Bundestag weitergetragen werden.

TOP 7: Behandlung von Anträgen

Form- und fristgerecht sind neben dem o.g. Antrag von Thilo Bruns eingegangen:

Jens Struckmann: Soll es eine Mindestzahl in einer Kategorie für Landesranglisten-Ehrung nach dem Finale geben? Folgende Varianten standen zur Abstimmung:

A Drei Läufer/innen aus zwei Vereinen

B Drei Läufer/innen (können auch aus einem Verein kommen)

C Zwei Läufer/innen

D Keine Mindestzahl, d.h. ein Läufer/in, wie bisher

8 Stimmen für Variante B, 7 Stimmen für Variante C, 1 Stimme für A und Null für D.

Es werden also nur noch Kategorien mit mindestens 3 Läufer/innen mit dem Siegershirt geehrt.

Stephan Schliebener: Bei LM Staffel und LM Mannschaft wird nur noch eine Herren-Altersklasse ab 35 Jahren ausgeschrieben, und zwar H150 als Dreier-Team, also mit einem Durchschnitt von 50 Jahren wie bei den Damen. Ohne Gegenstimme angenommen bei 2 Enthaltungen.

Martin Hensseler: Keine Einwegbecher mehr bei Landesveranstaltungen.

Wird als dringende Empfehlung weitergegeben, d.h. Wegwerfbecher so wenig wie irgendmöglich und Hinweis in den Wettkampfinfos, dass jeder selbst Mehrweg-Becher und ggf. -Geschirr mitbringt.

TOP 8: Sonstiges

Separate Postenbeschreibungen sollen möglichst erst am Start ausgegeben werden. Auf den Laufkarten sollten zusätzlich die Beschreibungen mit aufgedruckt sein, notfalls auf der Rückseite.

Sollen bei LM Mannschaft auch die Kategorien D-14 und H-14 die Posten aufteilen?

Nach kurzer Diskussion wird mit 15:1 Stimmen beschlossen, beim bisherigen Modus zu bleiben, d.h. keine Aufteilung.

Die Höhe der Startgelder bei Landesveranstaltungen wurde diskutiert.

Die NTB-Finanzordnung sieht bei OL mindestens 12 Euro vor. Dort liegen wir jetzt, zumindest bei den Erwachsenen.

Darin enthalten sind auch 1 Euro Jugendabgabe.

Christoph Hofmeister schlägt vor, wer von den NTB-Jugendlichen international gestartet ist und bis max. 100 Euro bezuschusst werden kann. Der Vorschlag Lina Buchberger (MTV Seesen: EYOC, JWOC Fuß-O), Ann-Charlotte Spangenberg (TG 1860 Münden: JWOC Fuß-O), Jussi Bruns (EYSOC Ski-O, EYOC MTB-O), Tom Buchholz (JWOC Ski-O, EYOC MTB-O), Pia Buchholz (alle MTK Bad Harzburg: JWOC Ski-O, EYOC MTB-O) wird einstimmig angenommen.

Ansonsten sollen Mittel aus diesem Topf z.B. in das Oster-Trainingslager fließen.

Christoph Hofmeister präsentiert die Liste, wen er für 2020 für den D-Kader nominieren möchte. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Jugend trainiert für Olympia: Es gibt eine Initiative im Saarland, dort mitzumachen.

Wir sind da eher skeptisch, weil der Unterbau in Form von Bezirks- und Landesentscheiden fehlt. In Niedersachsen gibt es bisher Schul-Bezirks-Wettkämpfe in zwei von vier Bezirken, Braunschweig und Hannover.

gez. Stephan Schliebener (Protokollführer)

 (Landesfachwart)